

ELKE RING

- 1952 in Bartensleben geboren
1970 Abitur in Altenburg
1971 Volontärin beim Fernsehen der DDR
1972-78 Studium an der Kunsthochschule Berlin -
Weißensee (2 1/2 Jahre Bühnenbild und 1/2 Jahre
Baukeramik) Abschluss als Diplom-Keramikerin
seit 1978 freischaffend in Schwedt/O, verheiratet mit dem
Diplom-Maler Hans-Peter Ring
1994 Gründungs- und Vorstandsmitglied
des Kunstvereins Schwedt e.V.
1998 Studienreise mit Lehrtätigkeit in England
Lehrtätigkeit an der Musik- und Kunstschule Schwedt J.A.P. Schulz



Ausstellungen (Auswahl)

- 1982 Stadt- und Kreismuseum Schwedt
1984 Galerie im PCK, Schwedt
1985 Galerie Gallus, Frankfurt/Oder
1992 Galerie im Ermelerspeicher, Schwedt
1992 Galerie Pichler, Augsburg
1996 Galerie des Kunstvereins, Aschersleben
2003 Galerie im Ermelerspeicher Schwedt

Baugebundene Kunst

- 1981 Wandgestaltung (Keramik) und Keramiktiergruppe im Altersheim Schwedt
1982 Wandgestaltung (Feldsteinbild mit Keramikfiguren)
Fliesenbilder in der Rohtabakfabrik Schwedt
1992 Farbgestaltung verbunden mit 2 Giebelgestaltungen (Katze, Frau
und Mann aus Keramik am Fenster), Breitscheid Str. in Schwedt
1993 Farbgestaltung verbunden mit Hauszeichen (Styroporvögel)
Liebig Str. in Schwedt
1994 Bühnenbild zu Rudi Strahls „Ein seltsamer Heiliger“ an den
Uckermärkischen Bühnen Schwedt
1995 Reliefbilder und 2 Tierplastiken Turmbräuhaus Schwedt
1996 Keramikrelief für eine Apotheke in Schwedt
1999 2 Giebelbilder an der Grundschule B.Brecht Schwedt
2001 Giebelgestaltung (Der Wolf und die sieben Geißlein)
im Th.- Müntzer- Ring in Schwedt
2004 Wandbild an der Grundschule A. Lindgren in Schwedt
2004 Große Keramikfigur für die Gesamtschule „Talsand“ in Schwedt